



Kunst: „Impressionen vom anderen Ende der Welt“ / Neue Peepshow im Kunsthaus

Viernheim (oh) – Es ist schon Tradition: Zu Jahresbeginn setzt das Kunsthaus seine „Peepshow“ im Schaufenster fort. „Peep“ heißt wörtlich übersetzt „Blick“. Diesen können alle interessierten Bürger in den ersten Wochen des Jahres riskieren. Die beiden Viernheimer Fotografen Annette Müller und Helmut Vogel bereisten Neuseeland und Australien und sammelten ih-

re Eindrücke mit der Kamera. Daraus ist die neue Peepshow „Impressionen vom anderen Ende der Welt“ entstanden. Die Fotografien über Neuseeland zeigen Landschaften, die gegensätzlicher nicht sein können: Schneebedeckte Berge, Dünen und Gletscher, Geysire, aktive Vulkane, dampfende Schwefelhöhlen und Regenwälder mit riesigen Kauri-Bäumen, langen

weißen Stränden und Farne so groß wie Bäume. Im Land der Aborigines, in Australien, darf man sich auf Bilder von Kängurus, Krokodilen und Koalas freuen. Zu sehen ist die Peepshow ist der Zeit vom 2. bis 17. Januar 2014, an allen Werktagen zwischen 17 Uhr und 19 Uhr, im Kunsthaus-Schaufenster in der Rathausstraße 36.

Fotos: wind